

## Kum Nye & Meditation Tibetisches Heilyoga

**Kum Nye und Achtsamkeit**  
Herbstkurs 29.11.-3.12.2023 im  
Seminarhaus Engl – Unterdietfurt

### Die Brahmaviharas

Lange geglaubte Gewissheiten und Stabilität scheinen gerade verloren zu gehen. Wir erleben das oft als Unruhe, Verunsicherung, Kummer und Traurigkeit, Ängste, ja manchmal in Form von Aggression und Gewalt - in uns und in anderen.

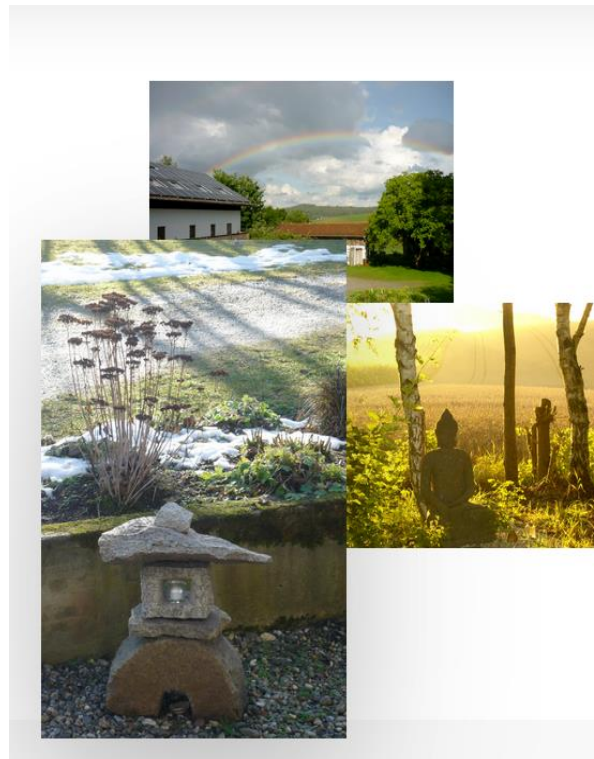
Dem können wir etwas entgegensetzen:

Mit den technisch einfachen, aber sehr tief wirksamen Übungen des Kum Nye erkennen wir, dass Körper und Geist nicht getrennt sind und wir schaffen so den Raum um die Brahmaviharas zu kultivieren: Liebende Güte, Mitgefühl, Mitfreude und Gleichmut.

So können wir der Welt Heilsames geben und Schutz für uns selbst finden.

## Kum Nye & Meditation Tibetisches Heilyoga

**im Seminarhaus Engl**



## Kum Nye & Meditation Tibetisches Heilyoga

### Kursort:

Seminarhaus Engl in 84339 Unterdietfurt, Engl 1

Tel. 08728/616

Fax: 08728/412

Mail: [info@seminarhaus-engl.de](mailto:info@seminarhaus-engl.de)

### Kurszeiten:

29.11. – 03.12.2023 Die Kurse beginnen um 19.00 Uhr mit dem Abendessen und enden mit dem Mittagessen gegen 12.00 Uhr. Züge um 13.45 Uhr können gut erreicht werden.

Übungszeiten täglich von 6 bis 7 Stunden.

Der Kurs findet teilweise im Schweigen statt.

### Kosten:

Kursgebühr: 80 €

Unterkunft und Verpflegung: 164 € (Aufpreis bei Einzelzimmer)

Lehrenden-Honorar: Dana (auf freiwilliger Basis)

### Anmeldung:

Direkt im Seminarhaus Engl [www.seminarhaus-engl.de](http://www.seminarhaus-engl.de)

### Kontakt:

Herbert Fiedler: Tel.: 081583842

Mail: [info@kum-nye.ietzt](mailto:info@kum-nye.ietzt)

## Kum Nye & Meditation Tibetisches Heilyoga

Kum Nye - den feinstofflichen Körper massieren, anregen und so wieder in sein harmonisches Gleichgewicht bringen.

Das Tibetische Heilyoga Kum Nye hat seinen Ursprung in der traditionellen tibetischen Heilkunst und wurde von Tarthang Tulku Rinpoche in den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts in den Westen gebracht.

Es verbindet auf einzigartige Weise buddhistisches Wissen um den Weg der Meditation und Geistesentwicklung mit wesentlichen Erkenntnissen der modernen westlichen humanistischen und transpersonalen Methoden der Körpertherapien und Energiearbeit.

Dabei handelt es sich um ein traditionelles Übungssystem, bei dem mit sehr langsam und bewusst ausgeführten Körperbewegungen, der sanften Konzentration auf den natürlichen Fluss des Atems, dem Rezitieren von Mantras, Selbstmassagen und stillem Sitzen Blockaden im Energiefluss sanft gelöst werden. So entstehen eine wache Konzentration und Achtsamkeit, mit der sich ein neuer Blick auf seine eigene Situation ergibt. So kann sich ein Leben in Harmonie mit sich selbst und seiner Umwelt gestalten.

## Kum Nye & Meditation Tibetisches Heilyoga



### Herbert Fiedler, Kursleiter

Geboren 1961, arbeitete ich in einer Klinik, zuletzt im Qualitätsmanagement. Zum Buddhismus kam ich 2001 im Buddha-Haus in München und im Allgäu, von 2009-2010 erfolgte die Ausbildung zum Kursleiter Kum Nye bei Matthias Steurich.

Von 2019 – 2021 nahm ich an der Seminarreihe „Der Weg der befreienden Weisheit im Theravada-Buddhismus“ bei Christina Garbe teil. Daraus entstand eine Gruppe, die sich regelmäßig mit der Bearbeitung und Besprechung von Lehrreden befasst.

Ich bin Mitbegründer der Kum Nye-Gemeinschaft, ein loser Verbund der von Matthias Steurich ausgebildeten Kursleiter Kum Nye.

Tel.: 08158-3842

[info@kumnye.jetzt](mailto:info@kumnye.jetzt)

[www.kum-nye.de](http://www.kum-nye.de)

## Kum Nye & Meditation Tibetisches Heilyoga

*Den unermesslichen Geisteszustand der Liebe zu praktizieren beseitigt den Ärger in den Herzen der Lebewesen. Den unermesslichen Geisteszustand des Mitgefühls zu praktizieren beseitigt allen Kummer und alle Angst in den Herzen der Lebewesen.*



*Den unermesslichen Geisteszustand der Freude zu praktizieren beseitigt Traurigkeit und Freudlosigkeit in den Herzen der Lebewesen. Den unermesslichen Geisteszustand des Gleichmuts zu praktizieren beseitigt Hass, Abneigung und Anhaftung in den Herzen der Lebewesen.*